LQTs in Hellas

Wanderbares Griechenland

AUF ZAUBERHAFTEN QUALITÄTSWEGEN DIE WIEGE EUROPAS ERKUNDEN

Architektur, Antike, Götter- und Sagenwelt, landestypische Küche, traumhafte Strände – im Grunde wissen wir viel von Griechenland, doch die landschaftliche Vielfalt und Schönheit im Landesinneren kennen die Wenigsten. Drei besonders attraktive Wanderwege können das in den kommenden Jahren gründlich ändern – zu fast allen Jahreszeiten.

auf der
insel Andros

KYKLADENINSEL – ANDROS ROUTE

Wie eine noble Herrscherin auf der Ägäis präsentiert sich Andros, die zweitgrößte, bergigste und grünste der Kykladeninseln Griechenlands. Vier Gebirgszüge reichen bis zu einer Höhe von 997 Metern. Zehn kleine, stets wasserführende Flüsse bilden wichtige Feuchtgebiete an der Küste. Fast die Hälfte der Oberfläche der Insel ist ein Naturschutzgebiet mit seltenen und endemischen Arten. Die Andros Route führt vom Norden der Insel in den Süden und bietet dabei eine atemberaubende Vielfalt: schattige Eichenwälder, immergrüne Ahornbäume und alte Olivenbäume, schöne grüne Täler, romantische Schluchten und sprudelnde Wasserfälle – vereint in einer terrassenförmig angelegten Landschaft, die von megalithischen Trockenmauern umgeben ist. Abgelegene Kapellen und historische Klöster klammern sich an Felsen, Ruinen und Tempel zeigen die ununterbrochene menschliche Präsenz auf Andros seit der Antike. Sand- und Kiesstrände in abgelegenen Buchten laden zum Entspannen in der Ägäis ein.

WEGVERLAUF: Von Frousei nach Diptomata, 10 Etappen, 100 km

ARKADIEN – MENALON TRAIL

Der Menalon Trail ist der erste zertifizierte Wanderweg in Griechenland. Hier schlägt das Herz des Peloponnes: 3.000 Jahre Geschichte mit archäologischen Stätten und religiösen Denkmälern aus der byzantinischen Zeit und traditionellen Dörfern mit besonderer architektonischer Identität in faszinierender Landschaft. Der Weg führt von Stemnitsa, dem Dorf der Goldschmiede am Prodromos Kloster vorbei in die Schlucht des Flusses Lousios. Im untersten Abschnitt lassen sich Klöster aus dem 9. Jahrhundert bewundern. Im Freilicht- Wasserkraftmuseum von Dimitsana erzählen Wasser-, Pulver- und Walkmühlen vom Reichtum der Gemeinde. Von Zygovisti nach Elati verläuft der Trail entlang der westlichen Ausläufer des Menalon Massivs. Ein Abstecher bietet Gelegenheit den Berg Pliovouni, mit 1643 m der höchste entlang der Route, zu besteigen. Bei Nymphasia drängt sich das Kloster von Panagia Kernitsas dicht unter einen mächtigen Felsen, ehe über Magouliana und Valtesiniko schließlich Lagkadia, das Dorf der Steinmetze erreicht ist.

WEGVERLAUF: Von Stemnitsa nach Lagkadia, 5 Etappen, 75 km

Fotos: www.androsroutes.gr; www.discovergortynia.gr; Lefteris Fafalis.

EPIRUS – URSA TRAIL

Im gebirgigen Norden Griechenlands, in der antiken Landschaft des Epirus liegt das Städtchen Metsovo. Den Trailrunnern ist der 40 Kilometer lange »Ursa Trail« – benannt nach den einheimischen Bären – rund um Metsovo und Anilio bestens bekannt. 2016 war sein großes Jahr: schönster Trail, schönste Marathonstrecke und Auszeichnung als dritter Leading Quality Trail Griechenlands. Dafür war viel Markierungsarbeit nötig, Infotafeln wurden errichtet, schwierige Stellen für Wanderer aufbereitet. Wer den herrlichen Weg im Pindosgebirge zwischen 1100 und 1860 Meter Höhe mit drei Etappen als Urlaubsziel wählt, hat übrigens eine optimale Auswahl an schönen Hotels – Wandern und Genießen!

WEGVERLAUF: Rundwanderung um Metsovo, 40km, 3 Etappen

1 | Grüne Landschaft voller Magie: Ursa Trail
2 | Wanderabenteuer auf dem Peloponnes: Menalon Trail

MEHR INFOS: www.visitgreece.gr; www.era-ewv-ferp.com